

Für welche Ausbildung ist die Handlungssituation (HS) und wie ist sie (voraussichtlich) zeitlich verortet?	Setting der HS:  Wo findet sie statt?	Altersgruppe der zu versorgenden, zu betreuenden, zu pflegenden Menschen in der HS	Perspektive, aus der die HS erzählt ist
Pflegefachmann, Pflegefachfrau  3. Ausbildungsdrittel	Intensivstation	Erwachsene	Auszubildender
Themen/Phänomene, können anhand der berufsfelddidaktischen Theorien erschlossen werden. Anbei einige Beispiele nach erster Sichtung ohne Anwendung einer berufsfelddidaktischen Theorie.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beziehung zu zu pflegenden Menschen gestalten.</li> <li>• Einen zu pflegenden Menschen aufnehmen.</li> <li>• Verlegung, die Pat. zunächst ablehnt, gestalten.</li> <li>• Pflegerische Maßnahmen aus Erkrankungen ableiten und gestalten.</li> </ul>		
<b>Titel der HS</b>  <p style="text-align: center;"><b>„Jetzt muss es aber schnell gehen!“</b></p>			
<b>Text</b>  Tino ist Auszubildender im zweiten Lehrjahr seiner generalistischen Pflegeausbildung. An seinem Praxisort fühlt er sich sehr wohl und versteht sich sehr gut mit dem Kollegium der Intensivstation. Heute wurde er der Pflegefachfrau Jana zugeteilt, mit der er den 72-jährigen Herrn Wirth versorgt, welcher mit einer akuten respiratorischen Insuffizienz bei exazerbierter COPD eingeliefert wurde, sich aber mittlerweile auf dem Weg der Besserung befindet. Nachdem sie die Grundpflege beim Patienten durchgeführt haben, erhält Jana einen Anruf vom Oberarzt aus der Notaufnahme. Sie berichtet Tino, dass ein Bett für einen Neuzugang benötigt wird und dafür Herr Wirth nach seinem derzeitigen Gesundheitszustand auf die internistische Station verlegt werden soll. Herr Wirth hat das Gespräch hellhörig verfolgt und erkundigt sich nach der Notwendigkeit dieser Verlegung: “Ich sollte doch erst übermorgen verlegt werden, warum muss das denn heute schon sein? Mir geht es doch gut hier, ich denke nicht, dass ich dort so einen Rundum-Service haben werde wie hier bei euch.” Tino versucht, ruhig und verständnisvoll auf Herrn Wirth			

einzugehen, während Jana bereits die ersten Vorbereitungen für die Verlegung trifft, da der Oberarzt sich bereits zum zweiten Mal telefonisch erkundigt hat, wann das Bett von Herrn Wirth frei wird. Tino hat bisher nur zwei Verlegungen miterlebt. Er versucht, Jana dennoch Hilfestellungen zu geben, muss sich allerdings wieder die einzelnen Handlungsschritte ins Gedächtnis rufen. Herr Wirth scheint jedoch immer unruhiger zu werden...